



Save the Date

Symposium Die Frauenheilkunde in Wien während des Nationalsozialismus

Freitag, 28. März 2025, 9:00 – 15:00 Uhr

Josephinum der Medizinischen Universität Wien
Währinger Straße 25, 1090 Wien

frauenheilkunde.meduniwien.ac.at/aufarbeitung-ns

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



Wiener Gesundheitsverbund
Universitätsklinikum AKH Wien

Referent:innen

Markus Müller, Rektor der MedUni Wien

Hermann Hepp, em., Frauenklinik, Ludwig-Maximilians-Universität München

Herwig Czech, Ethik, Sammlungen und Geschichte der Medizin – Josephinum, MedUni Wien

Ilse Reiter-Zatloukal, Institut für Rechts- und Verfassungsgeschichte, Universität Wien

Hannah Galler, Ethik, Sammlungen und Geschichte der Medizin – Josephinum, MedUni Wien

Gabriele Czarnowski, Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie, Med Uni Graz

Karl Tamussino, Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Med Uni Graz

Margit Reiter, Fachbereich Geschichte, Universität Salzburg

Andreas Huber, Ethik, Sammlungen und Geschichte der Medizin – Josephinum, MedUni Wien

Danielle Spera, Kunst.Medien.Judentum

Herbert Kiss, Universitätsklinik für Frauenheilkunde, MedUni Wien/AKH Wien

Expert:innen-Komitee/ Advisory Board

Herwig Czech, Ethik, Sammlungen und Geschichte der Medizin – Josephinum, MedUni Wien

Beatrix Volc-Platzer, Gesellschaft der Ärzte in Wien

Oliver Rathkolb, Universität Wien

Sepp Leodolter, Gesellschaft der Ärzte in Wien, em., Universitätsklinik für Frauenheilkunde Wien

Béla Rásky, Historiker, ehem. Wiener Wiesenthal Institut

Christiane Druml, Ethik, Sammlungen und Geschichte der Medizin – Josephinum, MedUni Wien

Karl Tamussino, Med Uni Graz

Jochen Böhler, Wiener Wiesenthal Institut